



Technische Universität Berlin



Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

Wiss. Mitarbeiter*in (d/m/w) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen

Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich, unter dem Vorbehalt der Mittelbewilligung

Fakultät III - Prozesswissenschaften - Institut für Energietechnik / Energie, Komfort und Gesundheit in Gebäuden

Kennziffer: III-582/24 (besetzbar ab 01.01.2025 / befristet bis 30.04.2027 / Bewerbungsfristende 15.11.2024)

Aufgabenbeschreibung:

Am Hermann-Rietschel-Institut forschen seit 125 Jahren Wissenschaftler*innen zum energieeffizienten Einsatz von Anlagentechnik in Gebäuden und Quartieren. Unser Forschungsprofil zielt auf die Minimierung des Spannungsfeldes zwischen den Schwerpunktthemen:

- Kontaminationskontrolle,
- Innenraumqualität (IEQ) und
- Energieeffiziente Anlagentechnik in Gebäuden und Quartieren.

Fachkompetenz in der Entwicklung von physikalischen und KI-gestützten Simulationsmodellen sowie der Entwicklung und Unterhaltung zahlreicher Versuchslabore ermöglichen uns dabei ein Leistungsspektrum von Grundlagenforschung bis zur Prototypen-Entwicklung.

Wir suchen dich zur Unterstützung unseres Teams!

90 % aller deutschen Bestandsgebäude befinden sich aktuell in einem sanierungsfähigen Zustand und weisen einen flächenspezifischen Endenergiebedarf von mehr als 70 kWh/(m² a) auf. Zur Erhöhung der Sanierungsquote fehlen immer noch Leitfäden und Handlungsempfehlungen, die eine kosteneffiziente Sanierung ermöglichen und somit auch private Investitionen zur energetischen Sanierung antreiben. In einem neuen Forschungsprojekt untersuchen wir am Hermann-Rietschel-Institut eine Heizsystemkombination aus Wärmepumpe und Strahlungsheizung, die eine kostengünstige und vollständig „grüne“ Beheizung von Altbauten ermöglichen soll. In diesem Projekt liegt dein Fokus auf der Entwicklung einer Regelungsstrategie, die einen energieeffizienten Einsatz des Heizsystems durch Optimierung des Nutzungsgrads bewirkt.

Wir bieten dir:

- Die Möglichkeit zur Promotion
- Unterstützung bei der Publikation deiner Forschungsergebnisse in einem internationalen Journal
- Teilnahme an nationalen und internationalen Fachkongressen
- Mitarbeit in einem interdisziplinären Team

Erwartete Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Gebäudetechnik, o.ä. (Diplom, Master oder Äquivalent)
- Gute Kenntnisse im praktischen Einsatz von Mess-, Steuer- und Regelungstechnik im Kontext von Gebäudeenergiesystemen
- Gute Kenntnisse in der Erstellung von dynamischen Simulationsmodellen, idealerweise in Modelica
- Systemtheoretische Vorkenntnisse im Bereich der regelungstechnischen Modellbildung
- Gute Deutsch- und/oder Englischkenntnisse erforderlich; Bereitschaft, die jeweils fehlenden Sprachkenntnisse zu erwerben

Wünschenswert:

- Gute Kenntnisse im Bereich der Datenerfassung und -analyse
- Gute Programmierkenntnisse (idealerweise in Python)
- Sehr gute PC-Kenntnisse (Hard- und Software)
- Erfahrung in der Planung und Durchführung von Studien
- Flexibilität und Interesse an neuen Herausforderungen
- Hohe Motivation und Eigeninitiative
- Team- u. Organisationsfähigkeit

Ihre Bewerbungsunterlagen können unter **Angabe der Kennziffer** per E-Mail unter kontakt@hri.tu-berlin.de oder per Post an: **Technischen Universität Berlin, FG Energie, Komfort & Gesundheit in Gebäuden, Prof. Dr.-Ing. M. Kriegel, Sekr. HL 45, Marchstr. 4, 10587 Berlin**, eingereicht werden.

Aus Kostengründen werden die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie nur Kopien ein.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf

elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung: https://www.abt2-t.tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/ .

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:
<https://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

